

KI-Programmierung WS2005/2006

Einführung

- Bei der Prolog-Programmierung benutzt man zwei Komponenten:
 1. Editor:
 - nedit, (x)emacs, notepad, ...
 - Erstellen der Prolog-Programme
 2. Prolog-Konsole:
 - SWI-Prolog
 - Laden der Prolog-Programme
 - Interaktion mit Prolog-Datenbank
- Wir verwenden SWI-Prolog: <http://www.swi-prolog.org>

SWI-Prolog unter Linux:

- an der Uni schon installiert;
Privatrechner: passende Version runterladen und Installationsanleitung befolgen :-)
- Start der SWI-Konsole übers Terminal: `pl`
- eingebauter Editor (Emacs-Variante):
Start mit SWI-Konsolenbefehl `"emacs ."`
- alternativ beliebigen anderen Editor verwenden

SWI-Prolog unter Windows

- **Uni-Rechner:**

- bereits installiert, aber verwendet Notepad als Editor (schlecht), daher Editor-Einstellung ändern: im jeweiligen Benutzerverzeichnis eine Datei "pl.ini" anlegen mit Inhalt:

```
:- set_prolog_flag(editor, pce_emacs).
```

- Start der SWI-Konsole übers Startmenü:

Start → Programme → Uni → Entwicklung

→ SWI-Prolog → SWI-Prolog

- Start des Editors von SWI-Prolog aus mit File → Edit...
bzw. File → New...

KI-Programmierung WS2005/2006

SWI-Prolog unter Windows

- **privater Rechner:**

- w32pl547.exe herunterladen und installieren
- Start der Prolog-Konsole übers Startmenü:
Start → ... → SWI-Prolog → Prolog
- Editor-Einstellung ändern:
 1. Settings → User init file...
 2. Zeile ":- set_prolog_flag(editor, pce_emacs)." freischalten
- Start des Editors von SWI-Prolog aus mit File → Edit... bzw. File → New...

KI-Programmierung WS2005/2006

Bedienung:

1. Prolog-Programm mit Editor erstellen
⇒ `beispiel.pl`
2. Programm in die SWI-Konsole laden:
 - Entweder vom eingebauten Editor aus:
Compile → Compile buffer
 - Oder von der SWI-Konsole aus:
 - `[beispiel].` (wenn im selben Verzeichnis)
 - `['~/pfad/beispiel.pl'].`
 - `consult('~/pfad/beispiel.pl').`
3. Queries über die Konsole eingeben
4. Hilfe:
 - SWI-Konsolenbefehl `"help."` (alle Systeme)
 - Menü "Help" (nur Windows)